

17. Februar 2020
40/2020

Bauunternehmen für Funktionsgebäude am Osterfeld gefunden Firma Noack aus Dörnten baut neue Umkleidekabinen und Sanitäranlagen

Goslar. Der Neubau eines Funktionsgebäudes auf der städtischen Sportanlage Osterfeld rückt näher, ein Bauunternehmen ist gefunden. Die Noack Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG wird den Neubau des Sanitär- und Umkleidebereiches im Auftrag der Stadt Goslar übernehmen. Das Gebäude in Massivbauweise soll auf rund 400 Quadratmetern Rasenfläche neben dem Sportplatz 1, dem Kunstrasenplatz, entstehen. Die Kosten belaufen sich auf 1,25 Millionen Euro. Baubeginn ist voraussichtlich im Mai. Bis zur Fertigstellung wird es dann laut Geschäftsführer Maik Noack etwa neun Monate dauern.

Foto (Stadt Goslar): Oliver Heinrich, Betriebsleiter des Goslarer Gebäude Managements (von links), Maik Noack, Geschäftsführer der gleichnamigen Firma, Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk, Sachbearbeiterin Mara-Lena Macke sowie Sven Busse, Fachdienstleiter Bildung und Soziales zeigen die Pläne an dem Ort, an dem das neue Funktionsgebäude entstehen soll.

Abdruck honorarfrei